

Gatatumba!

Ein spanisches Weihnachtslied

Klassen 1 bis 4

Ein Beitrag von Eva-Maria Schinko, Stuttgart

„Lass die Glöckchen erklingen!“ – In dieser Unterrichtseinheit lernen die Kinder ein schwungvolles spanisches Weihnachtslied kennen, das fröhliche Stimmung verbreitet und Gelegenheit zum Musizieren und Tanzen bietet. Mithilfe von Bildimpulsen sowie kleinen rhythmischen Übungen wird das Lernen des Liedes zum Kinderspiel und es darf bald auch das Tanzbein geschwungen werden. Zum Schluss lernen die Kinder die Ta- und Ti-Männchen kennen und setzen mit deren Unterstützung Weihnachtswörter rhythmisch um.



www.colourbox.com

„Lass die Glöckchen erklingen!“ – fröhliche Vorfreude auf's Fest ...

Das Wichtigste auf einen Blick

Lernbereich:

Singen und Musizieren

Themen:

- Singen
- Sprache
- Tanzen
- Musikalische Rhythmussprache

Kompetenzen:

- Ein spanisches Weihnachtslied lernen
- einen Kreistanz zum Lied lernen
- Das Lied mit Instrumenten begleiten
- Eine musikalische Rhythmussprache kennenlernen und anwenden

Klassen: 1 bis 4

Dauer: 4 Unterrichtsstunden

Organisatorisches:

Achten Sie darauf, dass in der dritten Stunde ausreichend Instrumente des kleinen Schlagwerks vorhanden sind. Jedes Kind sollte ein Instrument spielen können. Stellen Sie alternativ Alltagsmaterialien bereit, die für Percussion verwendet werden können. Alternativ können Sie auch mit Bodypercussion arbeiten.

Hörbeispiele:

- Gatatumba! (Tracks 20–21)

Fächerübergreifend:

- Deutsch: Weihnachtsgedichte
- Kunst: Weihnachtsbilder
- Sport: Kreistänze zu Weihnachtsliedern

Was sollten Sie zu diesem Thema wissen?

Alles Neue ist spannend – Lieder einführen

Kinder sind geborene Entdecker und per se neugierig. Nutzen Sie diese Neugier und das kindliche Interesse an fremden Sprachen und geben Sie Ihren Schülerinnen und Schülern¹ mit dieser Unterrichtseinheit die Möglichkeit, ein spanisches Weihnachtslied kennenzulernen. Mithilfe der **Plakate M 2**, des Bewegungsangebots sowie der Gelegenheit, sich auch rhythmisch mit Instrumenten auszudrücken, wird der Prozess der Liedaneignung erleichtert und der Rahmen eines ganzheitlichen Lernens geschaffen.

Worauf müssen Sie bei Vorbereitung und Durchführung achten?

Immer schön im Takt bleiben! – In Gruppen singen

Kinder lieben es, in kleinen Gruppen zu singen. Damit das auch gelingt, ist ein schrittweiser Einstieg sinnvoll, denn das Singen in Gruppen erfordert höchste Konzentration, Textsicherheit und Rhythmusgefühl. Setzen Sie das Gruppensingen des spanischen Weihnachtslieds **„Gatatumba“** mit Ihrer Klasse um, wenn der Text verinnerlicht ist. Den Kindern mag es helfen, wenn Sie während des Singens auf den Text schauen können. So können sie sich besser fokussieren. Rhythmische Bewegungen helfen den Kindern außerdem, im Takt zu bleiben. Zählen Sie die erste Gruppe ab und geben Sie beiden Gruppen ein deutliches Signal für ihren Einsatz. Achten Sie darauf, dass die Gruppen nicht schneller werden. Unterstützen Sie die Kinder mit einer fortwährenden visuellen Hilfe, z. B. durch eine rhythmische Handbewegung oder Kopfnicken.

Wir machen Musik! – Im Musikunterricht die Musizierpraxis fördern

Ob mit Alltagsmaterialien, Orff-Instrumenten oder Percussion – Kinder musizieren mit Begeisterung und Instrumente üben großen Aufforderungscharakter auf sie aus. Je öfter Kinder die Gelegenheit zum Musizieren bekommen, desto besser. In vielen Klassen ist anzumerken, wenn wenig musiziert wird, denn die Kinder können sich vor lauter Begeisterung kaum bremsen, das Instrument in Besprechungsphasen ruhen zu lassen. Geben Sie Ihren Schülern in dieser Unterrichtseinheit die Gelegenheit, sich musikalisch auszudrücken und jedem Weihnachtslied eine besondere Note zu verleihen.

Und wie klingt's? – Orff-Instrumente

Die Instrumente des kleinen Schlagwerks gehören zu den Orff-Instrumenten, die nach dem Musikpädagogen Carl Orff benannt sind. Zum kleinen Schlagwerk gehören vier verschiedene Instrumentengruppen, die ihren Namen aufgrund ihrer Spielweise (z. B. Schütteln) oder wegen ihres Materials (z. B. Metall) tragen.

Halten Sie, wenn möglich, folgende Instrumente bereit:

- Holzklinger: Glocken, Holzblock, Tommel, Röhrentrommel, Claves
- Metallklinger: Cymbal, Becken evtl. mit Schlägeln des Xylophons, Triangel, Glöckchen
- Fellklinger: Tamburin, Bongo, Conga, Pauke, Timbales, Tom-Tom, Trommel
- Schüttelinstrumente: alle Arten von Rasseln, Schütteleier, Shaker

Führen Sie Regeln für den Gebrauch der Instrumente ein und vereinbaren Sie ein Leisezeichen.

Musik statt Lärm – Tipps zum Musizieren

Die Metallklinger klingen sehr laut. Deshalb ist es sinnvoll, den Kindern bei der Instrumentenvorstellung kurz zu zeigen, wie sie angemessen spielen. Schlagen Sie dazu z. B. das Becken mit einem Schlägel des Xylophons an. Demonstrieren Sie an dieser Stelle auch kurz, wie das Becken laut klingt und sprechen Sie über diese unangenehme Hörerfahrung, damit die Kinder anschließend einen acht-

¹ Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

samen Umgang mit dem Instrument pflegen. Die Cymbeln können leiser gespielt werden, indem sie mit dem Schläger der Triangel angeschlagen werden.

Mit Leib und Seele – sich zur Musik bewegen

Mit Sicherheit haben auch Ihre Schüler ein großes Bewegungsbedürfnis. Singen in Verbindung mit Bewegung und Tanz fördert die bewusste Körperwahrnehmung der Kinder und verleiht ihre kreativen Darstellungsmöglichkeiten. In dieser Unterrichtseinheit erleben Ihre Schüler, sich frei zu bewegen und ihre Ideen anhand der Liedstruktur in eine Reihenfolge zu bringen.

Ta-Ti-Ti – die musikalische Rhythmussprache kennenlernen

Mit den Ti- und Ta-Männchen lernen Ihre Schüler die musikalische Rhythmussprache als besondere „Geheimsprache“ kennen und werden sich über metrische Grundstrukturen bewusst. Darüber hinaus unterstützen rhythmische Sprachmotive die Artikulation. Folgende rhythmische Vorschläge sollen Ihnen Anregungen geben, die musikalische Rhythmussprache anzuwenden und zu kombinieren. Sie ist einfach zu lernen, da Sie vom Sprechrhythmus abgeleitet ist.

Die musikalische Rhythmussprache begrenzt sich in diesem Bereich auf Ti (kurz bzw. unbetont) und Ta (lang, betont).

Die unterstrichenen Silben auf den **Bildkarten M 4** werden in der Rhythmussprache mit Ta übersetzt, weil sie lang bzw. betont gesprochen sind.

Weihnachtungswörter	Übersetzung in Rhythmussprache
Stern	Ta
Kerze, Engel, Schlitten	Ta-Ta
Zimtstangen, Lebkuchen, Handschuhe	Ta-Ta-Ta
Weihnachtsbaum, Weihnachtsstern	Ti-Ti-Ti
Kerzenständer, Christbaumkugel	Ti-Ti-Ti-Ti

Wie beurteilen Sie den Lernfortschritt der Schüler?

Bei der Beurteilung der individuellen Lernfortschritte der Schüler hilft Ihnen der Beobachtungsbogen. Nutzen Sie außerdem Ihre Beobachtung individueller Lernprozesse über diese Unterrichtseinheit hinaus und stellen Sie auch Bezüge zu vergangenen Leistungen her.




Die Inhalte auf einen Blick

- Unterrichtseinheit im Überblick
- Stundenübersichten 1 bis 4
- Materialien
 - M 1 Weihnachtens naht – eine Stimmbildungsgeschichte
 - M 2 Gatatumba! – Bildkarten
 - M 3 Gatatumba! – Textstreifen
 - M 4 Weihnachtssinnlichkeiten – Wort-Bild-Karten
 - M 5 Ti-ti-ta – musikalische Rhythmussprache

Angebot zur Leistungsbeurteilung: Gatatumba! – Ein Beobachtungsbogen


Alle Materialien finden Sie auf der **CD 23** in veränderbarer Form.

Gatatumba! – Die Unterrichtseinheit im Überblick

Std.	Worin liegt der Stundenlernepunkt?	Welche Kompetenzen trainieren meine Schüler?	Was benötige ich?
1	Gatatumba! – Wir lernen ein spanisches Weihnachtslied kennen	Die Schüler lernen ein spanisches Weihnachtslied.	M 1: Stimmbildungsgeschichte <i>Weihnachten</i> M 2: Bildkarten <i>Gatatumba!</i> M 3: Textstreifen <i>Gatatumba!</i>  Track 20
2	Fröhlich im Kreis herum – wir singen und tanzen	Die Schüler entwickeln Kreistänze zum Lied und singen im Kanon.	M 3: Textstreifen <i>Gatatumba!</i>  Track 21
3	Mit Glöckchen und Shaker – wir musizieren	Die Schüler begleiten das Lied mit Percussion-, Orff- oder Körperinstrumenten.	Diverse Orff-Instrumente oder Alltagsmaterialien, die zum Spielen geeignet sind  Track 21
4	Plätzchen, Kerzen, Schlittenfahrt – musikalische Rhythmussprache	Die Schüler lernen eine neue musikalische Rhythmussprache.	M 4: Wort-Bild-Karten <i>Weihnachtssinnlichkeiten</i> M 5: Rhythmuskarten <i>Ti-Ti-Ta</i>

Überprüfung des Lernerfolgs: Gatatumba! – Ein Beobachtungsbogen










Sie haben nur wenig Zeit

Um auch bei wenig Zeit das Lied mit der Klasse für die Weihnachtsfeier bühnenreif vorzubereiten, straffen Sie die ersten drei Stunden, indem Sie nach kurzer Einführung des Liedes zwei Gruppen nach Neigung festlegen. Die eine Gruppe bearbeitet das Lied mit Rhythmusinstrumenten. Die andere Gruppe setzt den Kreistanz um.

1. Stunde: Gatatumba! – Wir lernen ein spanisches Weihnachtslied kennen

Kompetenz: Die Schüler lernen ein spanisches Weihnachtslied.

Phase	Ablauf	Material	Vorbereitung
Einstieg	<p>Stimmbildungsgeschichte</p> <p>Versammeln Sie sich mit den Kindern im Sitzkreis. Bestimmen Sie drei Kinder, die am Ende der Geschichte je einen geheimnisvollen Klang mit der Stimme erzeugen, der von der Klasse wiederholt werden kann. Führen Sie dann die Stimmbildungsgeschichte durch.</p> <p> <i>Wie klingt Weihnachten für dich? Versuche, dich ohne Worte, nur mit deiner Stimme und Klängen, auszudrücken.</i></p> <p>Dynamik</p> <p> <i>Ist Weihnachten für dich laut oder leise? Begründe.</i></p> <p><u>Hinweis:</u> Hier gibt es kein Richtig oder Falsch. Mit entsprechender Begründung ist beides möglich.</p>	M 1	
Erarbeitung	<p>Ein spanisches Weihnachtslied</p> <p> Hören Sie das spanische Weihnachtslied „Gatatumba!“.</p> <p> <i>Aus welchem Land stammt dieses Lied? Wer kennt es und weiß, wovon es handelt?</i></p> <p>Falls es keine entsprechenden Kenntnisse bei den Schülern gibt, lesen Sie die deutsche Übersetzung vor und legen Sie nebenbei die Bildkarten in die Kreismitte.</p> <p>Teilen Sie die Klasse in vier Gruppen ein und geben Sie jeder Gruppe einen Textstreifen aus. Die Gruppen lernen ihren Liedtext und sprechen ihn nacheinander, dazwischen spricht die gesamte Klasse den sich immer wiederholenden Gatatumba-Teil.</p> <p> Singen Sie das Lied auf diese Weise zur Vollversion.</p> <p> Teilen Sie die Klasse in zwei Gruppen. Eine Gruppe singt den „Gatatumba“-Teil. Die andere Gruppe ergänzt den spanischen Liedtext. Dann wechseln die beiden Gruppen.</p> <p>Eine weitere Variante wäre, dass einzelne Schüler den „Gatatumba“-Teil singen und Solosänger das Zeilen- und Strophen-Text ergänzen.</p>	<p>M 3 CD-Player, CD 23, Track 20</p> <p>M 2</p> <p>M 3</p> <p>CD-Player, CD 23, Track 20</p> <p>M 3</p>	<p>Bildkarten M2 und Textstreifen M 3 vergrößert kopieren, laminieren und ausschneiden</p>
Abschluss	<p>Jetzt mit Bewegung</p> <p> Führen Sie eine leicht zu erlernende Bewegung ein, zu der gesungen werden kann, z. B. auf der Stelle marschieren, federnde Bewegung aus den Knien, Schultern zucken. Singen Sie das Lied unter Ausführung dieser Bewegung.</p>	CD-Player, CD 23, Tracks 20–21	

Weihnachten naht – eine Stimmbildungsgeschichte

M 1

Hinweis: Bestimmen Sie vorab drei Kinder, die sich je ein geheimnisvolles Geräusch überlegen, das sie mit der Stimme erzeugen können. Lassen Sie die Kinder Ideen sammeln und verbalisieren. Geben Sie ggf. folgende Impulse: quietschende Türe, klirrende Glöckchen, ein leiser Windhauch, das Geräusch, das beim Auspacken von Geschenken entsteht o. Ä.

Es ist kälter geworden (*brrrrrr ...*) und die Tage werden immer kürzer und dunkler (*huuuu ...*).

Gegen die Kälte hilft uns, die Hände aneinander zu reiben (*Hände aneinander reiben*) und ein bisschen locker in den Knien zu federn (*fedende Beinbewegung*).

Es riecht nach Zimt, Schokolade, Lebkuchen und Tannenzweigen (*mmh ...*) – das riecht aber fein.

Wir probieren mal ein Stück vom Lebkuchen. Wir kauen (*kauen*) und schmatzen (*schmatzen*). Das schmeckt gut.

Der Schnee fällt leise vom Himmel (*sch... Arme neben und senken, dabei mit den Fingern klimpern*) und verzuckert die Landschaft in eine weiße Landschaft, die wie aus Zuckerwatte aussieht (*fff ...*).

Wenn wir durch den Schnee stapfen, dann knirscht es (*cht, cht ..., mit Zunge und Gaumen Ton erzeugen, dazu stampfen*).

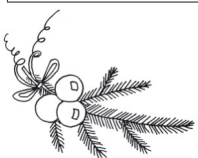
Bald ist Weihnachtszeit und wir warten gespannt auf Heimlichkeiten. Gibt es da nicht auch den Weihnachtsmann? Er kommt mit einem Schlitten und galoppierenden Pferden (*auf der Stelle galoppieren*) zu uns ins Haus. Mit einem energischen Prrr (*Prrr ..., Zunge vibriert*) hält er seine Pferde an.

Wir bereiten uns auf Weihnachten vor. Wir schmücken die Zimmer mit Tannenzweigen, Kerzen und Weihnachtssternen, singen Weihnachtslieder und freuen uns auf das Weihnachtsfest.

Singen Sie die ersten zwei Zeilen eines Weihnachtsliedes Ihrer Wahl auf „la“ vor. Die Kinder singen es nach.

Es ist eine stillere Zeit mit vielen geheimnisvollen Klängen! Psst! Hört mal, welche Klänge das sind (*Hände an die Ohren halten und lauschen*).

Drei ausgewählte Schüler setzen je ein geheimnisvolles Geräusch um, das von den anderen Schülern nachgemacht werden kann.



Gatatumba! – Textstreifen**M 3**

1. Gatatumba tumba tumba

un pandero sin sonajas

2. Gatatumba tumba tumba

no te metas en las pajas

3. Gatatumba tumba tumba




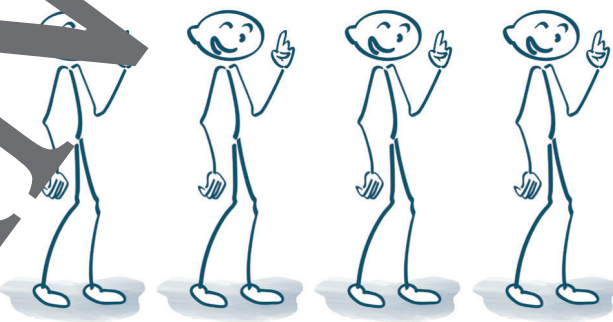

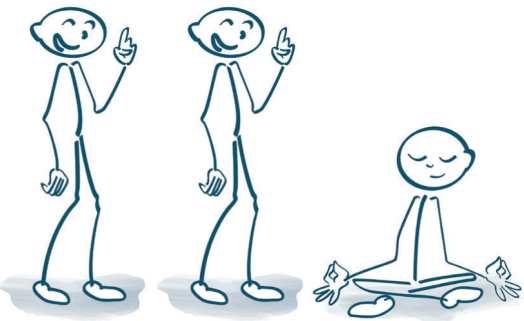
toca el pito y el ravel

4. Gatatumba tumba tumba

tamboril y cascabel

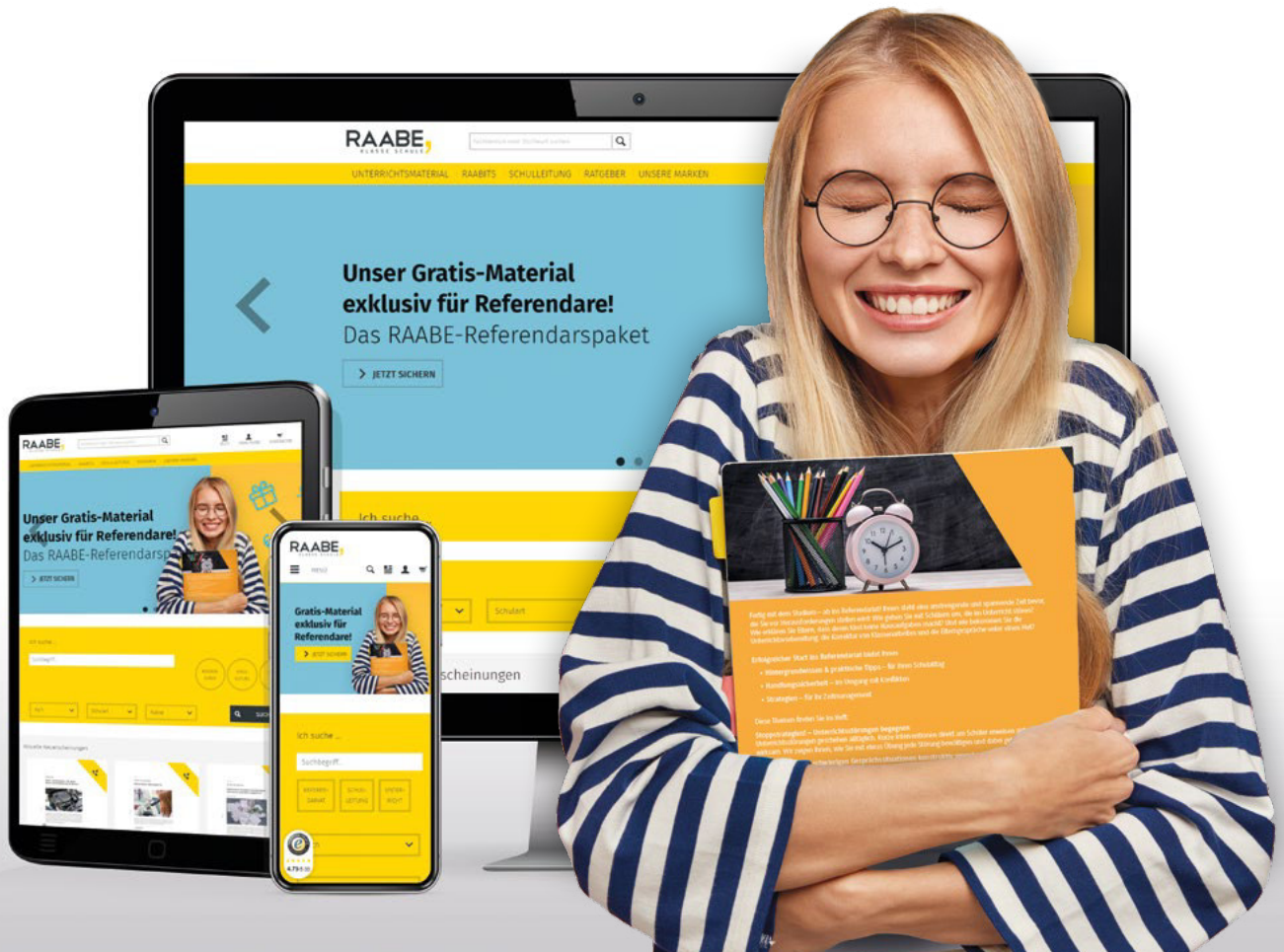
Ti-ti-ta – musikalische Rhythmussprache

M 5

<p>Ta</p> 	<p>Ta - Ta</p> 
<p>Ta - Ti - Ti</p> 	<p>Ti - Ti - Ti - Ti</p> 
<p>Ti - Ta - Ti</p> 	<p>Ti - Ti - Ta</p> 

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 4.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Sichere Zahlung per Rechnung,
PayPal & Kreditkarte



Exklusive Vorteile für Abonnent*innen

- 20% Rabatt auf alle Materialien für Ihr bereits abonniertes Fach
- 10% Rabatt auf weitere Grundwerke



Käuferschutz mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de